



Beim Silvester-Bridge sind dem Ulk keine Schranken gesetzt: Da es bekanntlich den Männern schwer fällt, beim Spielen nicht zu reden, bekommen sie einen Schnuller.

spielt.“ Die Gäste erhielten also riesige Leinenhandschuhe und imposante Pappkronen.

In diesem Fall war die Wirtin ganz besonders geschickt und erfindungsreich. Aber jeder hat die Möglichkeit, seine Phantasie spielen zu lassen, wenn er zum Kartenspiel einlädt. Denn es muß ja nicht Bridge sein, auch andere Spiele können mit Grazie und Phantasie verulkt werden.

gespielt.“ Bei flackernder Beleuchtung saß man auf Waschtrogn und Holzschemeln, um ein mit Karo, Coeur, Pique, Treff geschmücktes Waschfaß herum. Die letzte Partie wurde dafür um so vornehmer. Es hieß in dem Brief: „Diesmal wird mit Handschuhen und Kronen ge-

Hier wurde nicht lange gefackelt.

Die letzte Runde mußte im Garten gespielt werden, ein bißchen kühl, aber doch sehr lustig.



Aufnahmen
Associated Press-Eisenstaedt